

Evaluationsergebnisse: Hochschuldidaktische Fortbildungen im Jahr 2023

Referat Studium und Lehre,
Hochschuldidaktik
mit Unterstützung der Internen Evaluation

Datenbasis: Veranstaltungsevaluation und Anwesenheitslisten

Hochschuldidaktische Fortbildungen
($\leq$ eintägige Veranstaltungen, ab 2 Stunden):

- 47 ausgefüllte Evaluationsbögen
(7 Veranstaltungen Präsenz/Online)

Hochschuldidaktische Fortbildungen
($>$ eintägige Veranstaltungen):

- 140 ausgefüllte Evaluationsbögen
(17 Veranstaltungen Präsenz/Online)

Insgesamt: 187 ausgefüllte Evaluationsbögen

Wir bedanken uns für die Rückmeldungen!

Anwesenheitslisten (Präsenz/Online)

Anwesenheitsliste des Workshops am xx. Juni 2023

Veranstaltung: Titel
Dozent*in:

Name	Unterschrift Datum	Unterschrift Datum	Bemerkung

Bitte bestätigen Sie an beiden Tagen Ihre Anwesenheit mit einer Unterschrift. / Bitte bestätigen Sie Ihre Anwesenheit mit einer Unterschrift.

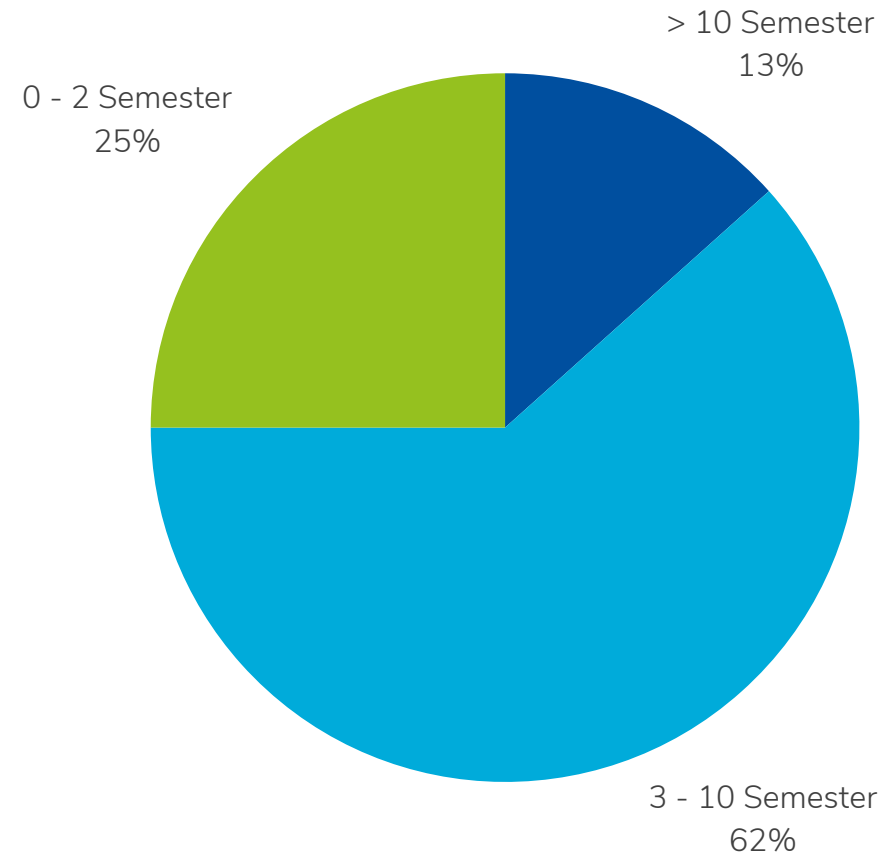
➡ 409 Teilnahmen
➡ in 39 Veranstaltungen

Woher kommen unsere Teilnehmer*innen? (insgesamt)

Viele bringen schon etwas
Lehrerfahrung mit.

- ➡ aus allen Fakultäten
- ➡ aus allen Statusgruppen

Hinweis: Die Anzahl der Nennungen
entspricht der Anzahl der Teilnahmen, jedoch
nicht (unterschiedlicher) Personen.
Mehrfachbelegungen werden nicht
herausgefiltert.



Zufriedenheit mit den hochschuldidaktischen Veranstaltungen

Mit den hochschuldidaktischen
Veranstaltungen insgesamt sind

61 % der Teilnehmer*innen
vollkommen zufrieden,

30 % zufrieden.



84 % der Teilnehmer*innen würden
die besuchte Veranstaltung
weiterempfehlen,

11 % eventuell.



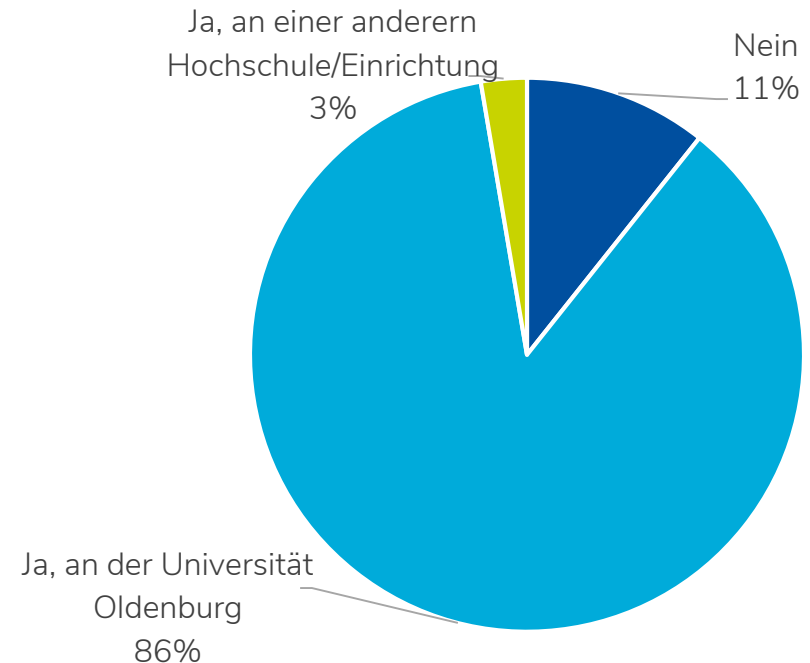
Nutzung von hochschuldidaktischen Angeboten

Ein Großteil der Befragten hat in der Vergangenheit bereits hochschuldidaktische Angebote genutzt (86 % an der UOL, 3 % an anderen Hochschulen).

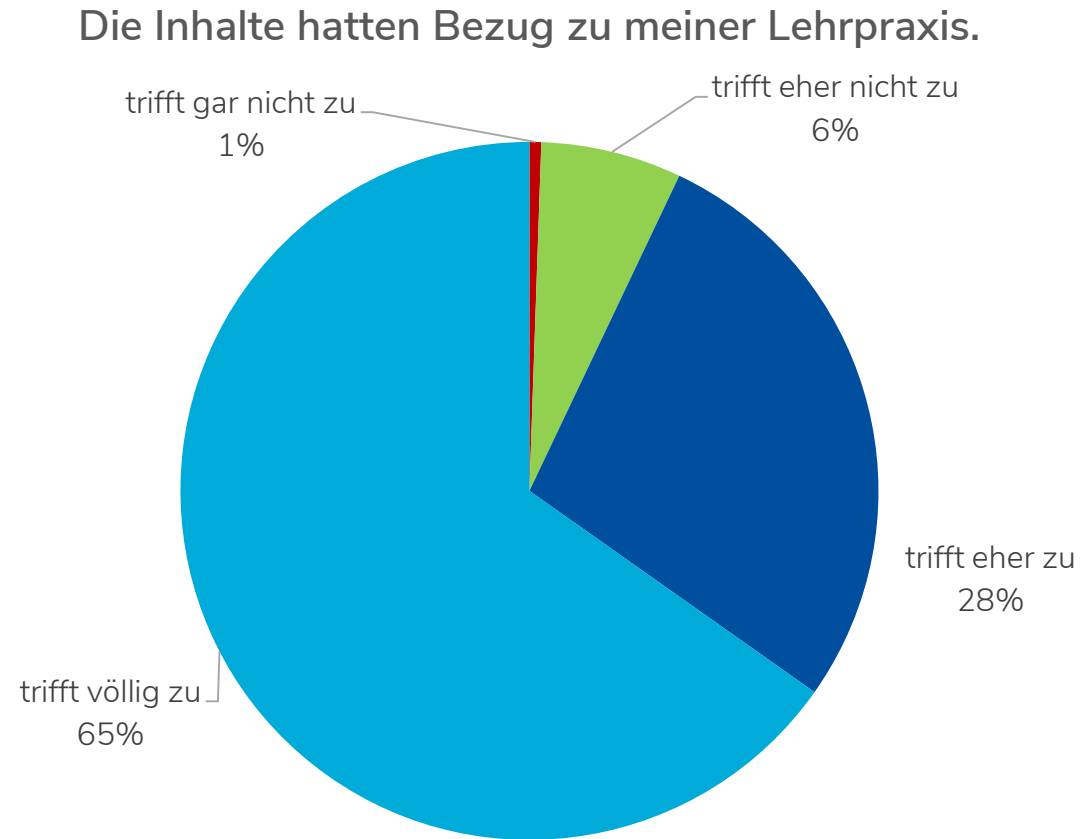
11 % der Befragten absolvierten erstmals ein hochschuldidaktisches Angebot.

**Durchschnittliche Auslastung der
Workshops im Zertifikatsprogramm:
87 %**

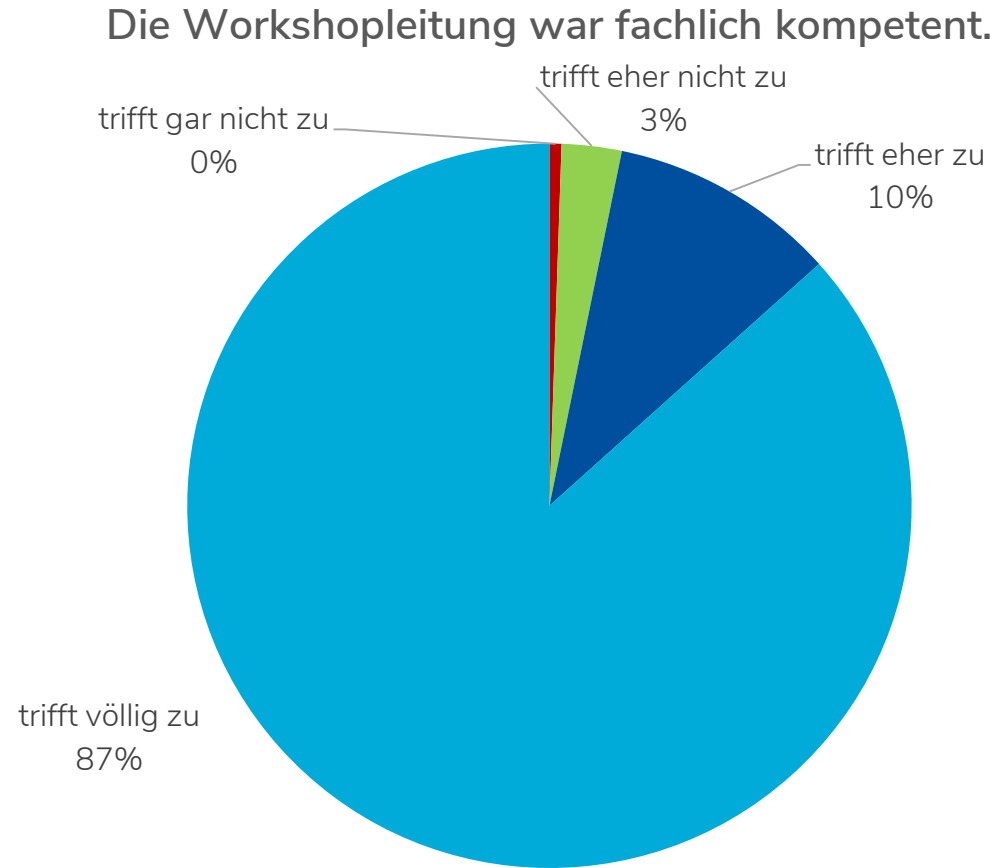
Haben Sie in der Vergangenheit bereits andere hochschuldidaktische Angebote besucht bzw. absolviert?



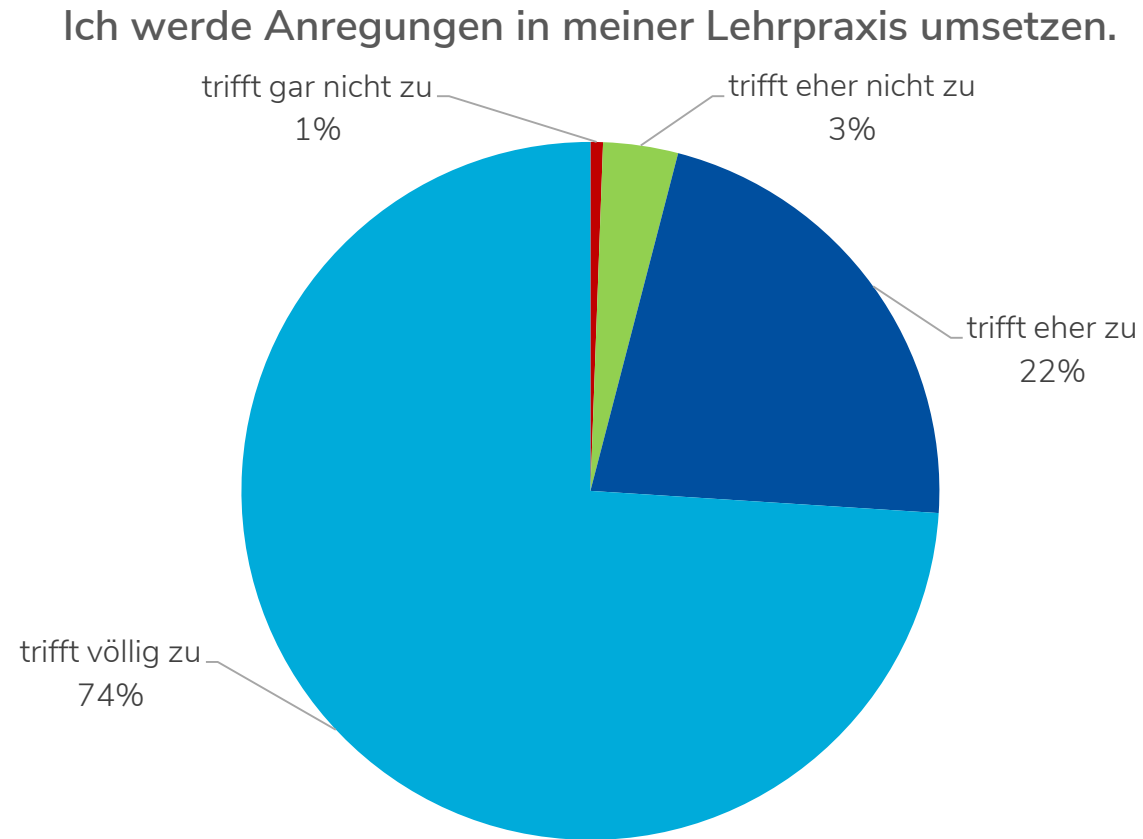
Einschätzung und Nutzen der hochschuldidaktischen Veranstaltungen: Bezug zur Lehrpraxis



Einschätzung und Nutzen der hochschuldidaktischen Veranstaltungen: Kompetenz der Workshopleitung

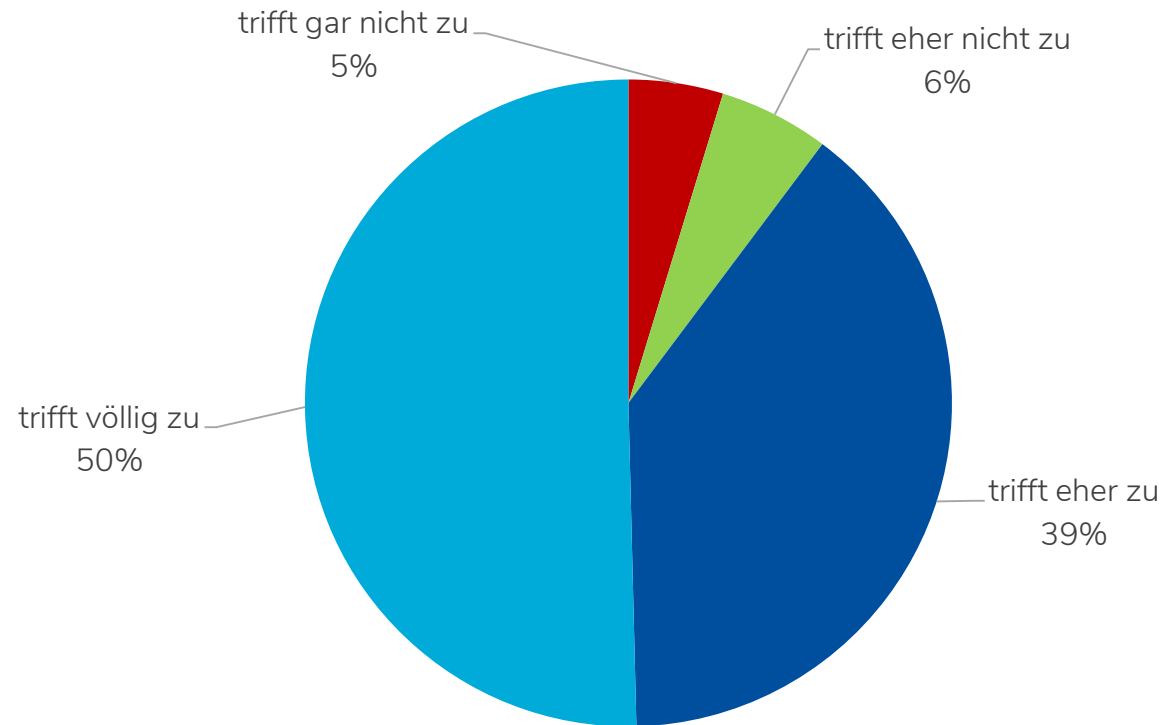


Einschätzung und Nutzen der hochschuldidaktischen Veranstaltungen: Anwendbarkeit der Inhalte



Einschätzung und Nutzen der hochschuldidaktischen Veranstaltungen: Selbstwahrnehmung und Sicherheit

Ich fühle mich sicherer in der Konzeption und Planung meiner
Lehrveranstaltungen.



Zehn Lehrende haben im Jahr 2023 das Zertifikatsprogramm „Hochschuldidaktische Qualifizierung“ absolviert und das Landeszertifikat Hochschullehre Niedersachsen erhalten! Das Programm beinhaltet hochschuldidaktische Fortbildungen mit mindestens 200 Arbeitseinheiten (je 45 Minuten).

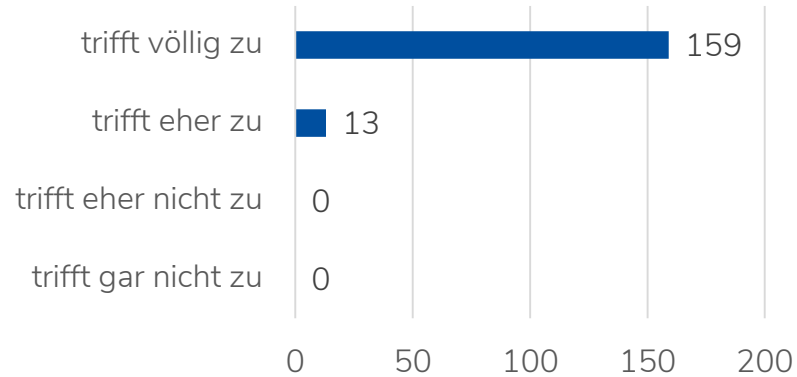


Wir gratulieren zum Abschluss!

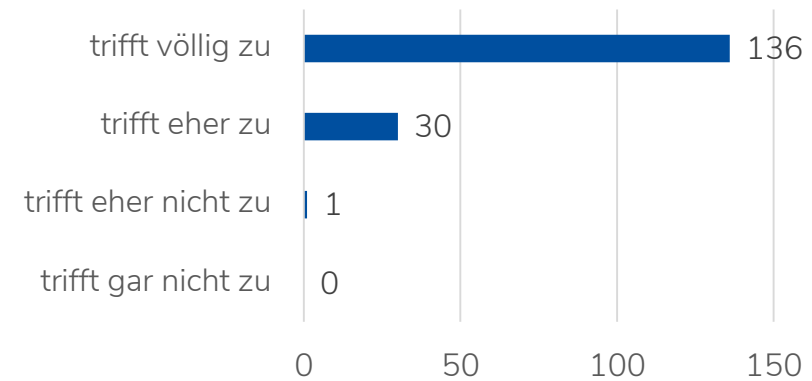
Wahrnehmung des Arbeitsbereichs Hochschuldidaktik

Die zentrale Stelle für Hochschuldidaktik an der Universität Oldenburg...

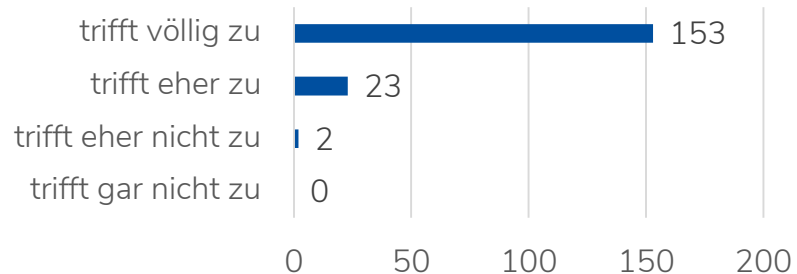
...ist ein wichtiger Arbeitsbereich.



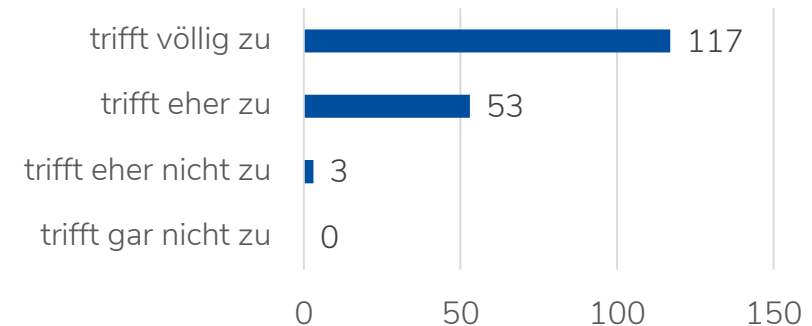
...ist ein kompetenter Arbeitsbereich.



...bietet wichtige Angebote zur
Ergänzung meiner fachlichen
Qualifikation.



...erfüllt meine Ansprüche an ein
Angebot dieser Art.



Freitextantworten: Lernerfolge und Nutzen für den Lehralltag (allgemeine Rückmeldungen)

- **(fachübergreifender) Austausch mit anderen Lehrenden**
- Kontakte knüpfen, insbesondere zum Beginn der Tätigkeit an der UOL
- Neue Methoden oder Tools kennenlernen und ausprobieren, Transfer in die Lehre möglich
- Neue Ideen und Impulse für die eigenen Lehrveranstaltungen, Optimierung bestehender Lehrveranstaltungen
- Didaktisch begründet Handeln zu können
- Handlungsrepertoire erweitern und Lösungsstrategien für Herausforderungen in der Lehre entwickeln
- Arbeit an den eigenen Lehrveranstaltungen während der Workshops
- (Selbst-)Reflexion des eigenen Lehrhandelns und der Rolle im Lernprozess
- Selbstwirksamkeit fördern
- Übertragbarkeit von Methoden auf Projektmanagement und Teamarbeit

Inhaltliche und organisatorische Verbesserungsvorschläge (allgemeine Rückmeldungen)

- Inhaltliche Überschneidungen der Workshops vermeiden
- Ausreichend Zeit für Austausch einplanen
- Wichtig: zeitlichen Ablauf kommunizieren
- Bei Kursbeschreibung und tatsächlichem Inhalt auf Stimmigkeit achten
- Bei Bedarf stärkere Binnendifferenzierung angesichts des unterschiedlichen Erfahrungshorizonts der Teilnehmenden
- Auch fachspezifische Fortbildungen anbieten
- Zu Formaten (Präsenz/Online) unterschiedliche Präferenzen, ebenso zum zeitlichen Umfang von Fortbildungen (zu lang/zu kurz)
- Tendenz: Termine in einem Block besser zu organisieren als mehrere kurze Termine – insbesondere während der Vorlesungszeit
- Technische Voraussetzungen für die Teilnahme frühzeitig kommunizieren
- In der Ankündigung ggf. deutlich auf Aufgaben zur Vorbereitung oder Selbstlernzeiten hinweisen
- Veranstaltungen zum Teil schnell ausgebucht

Zu Ihren Verbesserungsvorschlägen: Was passiert nun damit?

- Fachspezifische Fortbildungen können wir ggf. neben dem zentralen Programm für Gruppen (mind. 7 Lehrende) realisieren. Bitte melden Sie sich bei Bedarf bei uns!
- Bei den ausgebuchten Veranstaltungen melden Sie sich bitte unbedingt für die Wartelisten an. Wir benachrichtigen Sie auch kurzfristig, sollte ein Platz frei werden. Bei einer großen Nachfrage prüfen wir, ob sich ein Zusatztermin organisieren lässt.
- Bei den Formaten und Veranstaltungszeiten bemühen wir uns um Vielfalt. So hoffen wir, den unterschiedlichen Bedürfnissen sowie Arbeits- und Lebenssituationen der Lehrenden gerecht werden zu können. In der Evaluation haben wir nun eine Frage nach geeigneten Fortbildungszeiten ergänzt.

Zu Ihren Verbesserungsvorschlägen: Was passiert nun damit?

- Wir werden bei den Ankündigungen künftig noch mehr auf eine präzise Darstellung der Inhalte und Teilnahmebedingungen sowie klare zeitliche Angaben achten.
- Unser Workshopprogramm ist grundsätzlich offen gestaltet. So können Lehrende das Angebot jederzeit nach individuellen Interessen nutzen. Gleichzeitig bringen unsere Teilnehmenden unterschiedliche Erfahrungen und Vorkenntnisse mit. Inhaltliche Überschneidungen lassen sich bei den einzelnen Workshops daher nicht immer vermeiden. Wir werden uns darum bemühen, dies bei der Gestaltung der Workshops künftig noch mehr im Blick zu haben und aufzufangen.
- Wir werden diese Aspekte auch in der Abstimmung mit unseren externen Trainer*innen ansprechen.